



Kulturgeschichtliche Erkundung

Namur und die Gärten von Annevoie

Entdeckungen im Tal an
der Maas

27. September 2018 (Do.)

Einladung

Namur geht ursprünglich auf eine keltische Siedlung zurück. Im 7. Jh. wurde sie erstmals erwähnt. Die Stadt fiel 1262 an die Grafschaft Flandern und seit 1421 in den Besitz von Philipp dem Guten von Burgund. Der Besitz wechselte häufig zwischen den europäischen Mächten, bis sie 1830 Teil des neuen Königreichs Belgien wurde. Die Stadt ist heute Bischofssitz, Universitätsstadt, französischsprachiges Kultur-, Verwaltungs- und Wirtschaftszentrum, eingebettet in eine großartige Landschaft. Südlich von Namur, in einem Seitental der Maas, liegt einer der interessantesten Gärten Europas: der Wassergarten von Annevoie.

Herzlich laden wir Sie daher ein, gemeinsam mit Professor Zehnder eine der schönsten Regionen Belgiens zu erkunden.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Donnerstag, 27. September 2018

- 7.30 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
- 8.15 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

Namur –

Tor zu den belgischen Ardennen

Beeindruckend ist die von Gaetano Matteo Pisoni errichtete klassizistische, kuppelbekrönte Kathedrale mit Gemälden von van Dyck und Jordaens sowie mit ihrem Glockenturm aus dem 13. Jahrhundert. Die ehemalige, von den Brüdern Huysens gebaute barocke Jesuitenkirche St. Loup mit dem mächtigen Kassetten-Tonnengewölbe sowie die Barockkirche Notre-Dame aus dem 18. Jh. mit ihrem Kirchenschatz des 12. Jh. sind Zeugnisse einer großen Glaubens- und Kunstfreude. Der Belfried aus dem Jahr 1388, die ehemalige Fleischhalle von 1588, das Herrenhaus Grosbeek de Croix, ein Barockbau mit französischem Ziergarten, die Maasbrücke aus dem 16. Jh. und der Turm Marie Spilar sind Zeugnisse der alten Stadt wie der Bahnhof, die Alte Kommerzkammer, das Wallonische Parlament oder die Boulevards für jüngere Zeiten.

Gelegenheit zur Mittagspause in Namur

Lebendiges Kunstwerk –

die Wassergärten von Annevoie

Ein ganz anderes Bild bieten die Gärten von Annevoie. Laubengän-

ge, Blumengärten, Zierhecken und Skulpturen prägen die Anlagen rund um das Schloss, die von 1758 bis 1776 von Charles-Alexis de Montpellier angelegt wurden. De Montpellier setzte in Annevoie Eindrücke von seinen Reisen nach Frankreich, England und Italien um. Die großartige Wasserkunst kommt hier ohne aufwendige Pumpwerke aus. Aus über 50 Brunnen, Fontänen und Kaskaden sprudelt das Wasser, das durch unterirdische Kanäle und Speicherbecken geleitet wird.

20.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

20.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

- Prof. Dr. Frank Günter Zehnder, Euskirchen
Kunsthistoriker, Direktor der Internationalen Kunst-Akademie Heimbach
- Andreas Würbel
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Hinweis

Fußweg von mehreren Kilometern durch Namur und die Gärten von Annevoie.

Hinweise

Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Namur und die Gärten von Annevoie** beträgt 129,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Anmeldung

Veranstalter der Kulturgeschichtlichen Erkundung ist die Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen der Akademie anerkennen, und unter Angabe Ihres Zustiegsortes an die

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Allgemeine Reisebedingungen (Auszug):

Zahlungsbedingungen

Die Zahlung erfolgt im SEPA-Lastschriftverfahren. Wir bitten Sie bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag 25 %, vom 21. bis 15. Tag 35 %, vom 14. bis 8. Tag 50 %, vom 7. bis 1. Tag 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises. Die ausführlichen Allgemeinen Reisebedingungen finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Programmhinweis

Kulturgeschichtliche Erkundung
Kunstwerke nach dem Vorbild der Natur
Private Landschaftsgärten im Rheinland
25. Oktober 2018 (Do.)

Leitung: Dr. Rita Hombach



Stand: 17. Juli 2018